



Der Präsident

Vergabekommission
für die Graduiertenförderung

Antragsformular für ein Promotionsstipendium

auf der Grundlage des § 31 Abs. 1 des Gesetzes zur Neuregelung des Hochschulrechts des Landes Brandenburg (Brandenburgisches Hochschulgesetz) vom 28. April 2014 (GVBl I/2014 [Nr. 18]) und der Graduiertenförderungsverordnung vom 15. September 2000 (GVBl.II, S. 325), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 21. Februar 2011 (GVBl. II, Nr. 13).

Bitte stellen Sie Ihren gesamten Antragsunterlagen ein Motivationsschreiben vorweg. Alle Unterlagen können sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache eingereicht werden.

1. Persönliche Angaben

Name: _____ Geschlecht: _____

Vorname: _____ Familienstand: _____

Geb.-Name: _____ Geb.-Ort: _____

Geb.-Datum: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Name und Geburtsdaten minderjähriger Kinder, die mit Ihnen in einem gemeinsamen Haushalt leben:

Ist dem anderen Elternteil von der Universität Potsdam ein Stipendium bewilligt worden oder hat der andere Elternteil einen Stipendienantrag gestellt?

Ja

Nein

Anschrift

Straße, Hausnummer: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.-Nr.: (privat) _____

Tel.-Nr.: (dienstl.) _____

Tel.-Nr.: (mobil) _____

E-Mail: _____

2. Wissenschaftlicher Werdegang

(Anlage 1 = tabellarischer Lebenslauf; stichwortartige Beschreibung des Studienverlaufs mit kurzer Erläuterung der Studienschwerpunkte sowie ggf. besonderer (Studien-)Leistungen (mit näheren Angaben). Angabe über den Beginn der Arbeit an der Promotion)

Hochschulreife: (wann?) _____

Studium: (Fächer, Abschluss, Abschlussnote, Name und Ort der Hochschule) – (Anlage 2 – Kopie der Abschlusszeugnisse)

3. Wissenschaftliche Tätigkeit seit Abschluss des Studiums

(Ggf. Anlage 3 = wenn vorhanden, Referenzen beifügen)

4. Wurde Ihre Promotion bereits aus Mitteln der öffentlichen Hand, einer Stiftung oder dergleichen gefördert?

Ja Nein

wenn ja, durch: _____

von: _____ bis: _____

5. Promotionsvorhaben

Thema (Arbeitstitel)

(Anlage 4 = Ausführliches Exposé [siehe Hinweise der Universität Potsdam zur Antragstellung])

Wissenschaftliche Betreuerin/Wissenschaftlicher Betreuer u. Institut/Fachbereich:

6. Zulassung zur Promotion

Die Einschreibung als Promotionsstudentin/Promotionsstudent ist rechtzeitig in der Fakultät zu beantragen und dem Antrag beizufügen.

Immatrikulation wird nachgereicht.

Ich bin bereits zur Promotion zugelassen (Kopie der Immatrikulation liegt als Anlage 6 bei.).

Bei ausländischen Hochschulabschlüssen ist deren Anerkennung als Promotionsberechtigung nachzuweisen.

7. Einkünfte

Werden Sie im Jahr der Bewilligung voraussichtlich Einkünfte aus selbstständiger Arbeit oder Erwerbstätigkeit erzielen?

Ja Nein

Wenn ja, liegen diese Einkünfte oberhalb von 450,- € monatlich netto?

Ja Nein

Ggf. weitere Erläuterungen:

8. Gesamtförderdauer

Dauer des beantragten Stipendiums (in Monaten): _____

Gewünschter Beginn des Stipendiums: _____

9. Nachteilsausgleich und Erhöhung der Chancengleichheit

Die Vergabekommission der Universität Potsdam hat bei der Bewilligung der Stipendien die Sicherstellung des Nachteilsausgleiches und die Erhöhung der Chancengleichheit zu berücksichtigen.

(Ggf. Anlage 7 = entsprechende Nachweise bitte in Kopie beifügen)

10. Bankverbindung (Diese Angabe ist freiwillig!):

Kontoinhaber/in: _____

IBAN: _____

BIC/SWIFT: _____

Ich verpflichte mich, im Falle der Bewilligung des Stipendiums

die für die Stipendienfestsetzung erforderlichen Angaben zu machen;

die Immatrikulation nachzuweisen;

Mitglied der Potsdam Graduate School (PoGS) zu werden, die Qualitätskriterien der PoGS einzuhalten und die Angebote der PoGS zu nutzen

(siehe Kriterien <https://www.uni-potsdam.de/de/pogs/ueber-uns/qualitaetsmanagement/betreuungsvereinbarungen.html>);

alle Berichtspflichten einzuhalten und spätestens 24 Monate nach Beendigung der Förderung über den Abschluss des Vorhabens zu berichten;

mich ganz oder weit überwiegend dem geförderten Vorhaben zu widmen.

Die geforderten Anlagen und das Motivationsschreiben sind beigelegt.

(Ort/Datum/Unterschrift)